Inhalt

Zum Geleit 11
Vorwort 13

Quellen- und Literaturverzeichnis 15
1. Quellen 15
a) ungedruckte Quellen 15
b) gedruckte Quellen 18
2. Literatur 34
a) Zeitgenössische Literatur zur Reichsritterschaft 34
b) Forschungsliteratur 37
c) Handbücher, Lexika und sonstige Hilfsmittel 53
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Zeitschriften, Reihen und Quellensammlungen 55
Verzeichnis der sonstigen Abkürzungen 57

Einführung:
Die Reichsritterschaft in der Literatur des 17. bis 20. Jahrhunderts 59

Erster Teil: Organisationsformen der fränkischen Ritterschaft im ausgehenden Mittelalter 67
I. Die Adelsgesellschaften in Franken im letzten Drittel des 14. Jahrhunderts 67
1. Die Wurzeln der spätmittelalterlichen Adelsgesellschaften 68
a) Fehde- und Soldgesellschaften 68
b) Hoforden 72
c) Bruderschaften 73
d) Das ritterliche Turnier 74
e) Städtische Gesellschaften 75
2. Die St. Georgsgesellschaft Kurfürst Ruprechts I. von der Pfalz 76
3. Die Gesellschaft *mit dem Greifen* 79
4. Die Gesellschaften *mit dem Löwen, mit St. Wilhelm* und *mit St. Georg* ... 81
a) Die Gründung der Gesellschaft *mit dem Löwen*, ihre Ausdehnung nach Schwaben und ihr Bündnis mit den Gesellschaften *mit St. Wilhelm* und *mit St. Georg* 81
b) Der Krieg der Gesellschaften *mit dem Löwen, mit St. Wilhelm* und *mit St. Georg* mit dem Rheinischen und dem Schwäbischen Städtebund 89
5. Die Gesellschaften *mit dem Widder* und *im Bären* 96
6. Die Gesellschaft *mit der Fürspang* 98
7. Ergebnisse 101

II. Die Große Einung des Würzburger Stiftsadels von 1402 104
1. Der fränkische Landfrieden und die Einung an der Baunach von 1398 ... 104
2. Die Bemühungen der Bischöfe Gerhard und Johann von Würzburg um die Konsolidierung der Finanzen des Hochstifts 107
3. Die Große Einung des Würzburger Stiftsadels von 1402 112
4. Die Wiederbelebung der Einung im Jahr 1408 119
5. Ergebnisse 125
III. Einung und Reichspolitik von 1423 bis 1432 128
1. Die 10-jährige Einung von 1423 und der Guldenzoll 128
2. Der Aufruf zum Hussitenzug von 1427 136
3. Das Bündnis der Einung von 1423 mit den Gesellschaften *mit St. Jörgenschild* und *mit dem Einhorn* 139
4. Das Projekt der Hussitenabwehr von 1431 140
5. Ergebnisse 145
IV. Der Adel im Ringen zwischen Bischof und Domkapitel um die Regierung der Hochstifte von 1432 bis 1443 148
1. Der Würzburger Stiftsadel in der Auseinandersetzung um die Stiftspflegschaft von 1432 bis 1436 148
2. Der Würzburger Stiftsadel in der Auseinandersetzung um die Stiftspflegschaft von 1440 bis 1443 159
3. Der Bamberger Stiftsadel in der Auseinandersetzung um die Stiftspflegschaft von 1440 bis 1443 163
4. Ergebnisse 166
V. Der Adel im Ringen der Fürsten um die Vorherrschaft in Franken 168
1. Im 2. Süddeutschen Städtekrieg von 1447 bis 1450 168
2. Im Süddeutschen Fürstenkrieg von 1460 bis 1463 179
3. In der Würzburg-Bamberger Fehde von 1462 bis 1466 194
VI. Der Adel und die kirchliche Reformbewegung 201
VII. Der Adel und der Ausbau der fürstlichen Landesherrschaft 206
1. Das Verständnis des Würzburger Stiftsadels von 1470 und die Beschwerden der Ritterschaft von 1474 206
2. Die Beschwerden der Bamberger Ritterschaft von 1478 und die Rolle der Landstände in der Auseinandersetzung zwischen Bischof und Domkapitel um die Wahlkapitulation im Jahr 1481 211
3. Ergebnisse 215
VIII. Die Formierung der süddeutschen Ritterschaft in der Zeit der Neuen Reichsturniere und der Gründung des Schwäbischen Bundes 217
1. Die Formierung der süddeutschen Ritterschaft in der Zeit der Neuen Reichsturniere von 1479 bis 1487 217
a) Die Neuen Reichsturniere von 1479 bis 1487 217
b) Die Gesellschaften *mit dem Einhorn* und *im Bären* und das Verständnis des Würzburger Stiftsadels von 1483 222
c) Ergebnisse 228

2. Die Gründung des Schwäbischen Bundes und seine Auswirkungen auf die bayerische und fränkische Ritterschaft 230
a) Das Einungsprojekt des Würzburger Stiftsadels von 1488 230
b) Die Gründung des Schwäbischen Bundes von 1488 und sein Krieg gegen Herzog Georg von Bayern 232
c) Herzog Albrecht IV. von Bayern und seine Auseinandersetzung mit der Gesellschaft *mit dem Löwen* 237
d) Ergebnisse 243

Zweiter Teil: Die Entwicklung zur freien Reichsritterschaft 245
IX. Die Ritter und der Gemeine Pfennig von 1495 245
1. Der Bund der markgräflichen Ritterschaft von 1495 245
2. Der Schweinfurter Rittertag vom 15. Dezember 1495 248
3. Die Ordnung zur Abwehr des Gemeinen Pfennigs 251
4. Die fränkische Ritterschaft und der Schweizer Krieg von 1499 257
5. Die Ordnung zur Abwehr der Reichsanlage von 1500 258
6. Ergebnisse 264
X. Der Kampf um die adeligen Gravamina und den rechtlichen Austrag von 1506 bis 1523 268
1. Die Gravamina der Bamberger Ritterschaft und das Kitzinger Projekt rechtlichen Austrags von 1507 268
a) Die Gravamina der Bamberger Ritterschaft von 1494, 1497 und 1503 268
b) Das Kitzinger Projekt rechtlichen Austrags von 1507 277
2. Fürsten und Adel im Ringen um den Landfrieden in Franken, die Gravamina und den rechtlichen Austrag von 1507 bis 1512 285
3. Der Vorstoß von 1515 und die Einungen des Adels an der Baunach und im Ort Rhön/Werra 1516/17 307
4. Der rechtliche Austrag zwischen Fürsten und Adel auf dem Reichstag von Worms 1521 und der Schweinfurter Vertrag von 1523 314
a) Der fränkische Adel und die Kaiserwahl von 1519 314
b) Der fränkische Adel auf dem Reichstag von Worms 1521 317
c) Die Beschwerden der Bamberger Landstände und der Fall des Hans Georg von Absberg 323
d) Der Schweinfurter Rittertag vom 25. November 1522 und die Beschwerden der fränkischen Ritterschaft 327
e) Der Schweinfurter Vertrag vom 25. Januar 1523 und der Strafzug des Schwäbischen Bundes 335
aa) Der Schweinfurter Vertrag vom 25. Januar 1523 335
bb) Der Strafzug des Schwäbischen Bundes und das Scheitern des Schweinfurter Vertrags 344
cc) Ergebnisse 354

XI. Türkenhilfe und Religion, Bauernkrieg und Gravamina von 1523 bis 1532 357
1. Der fränkische Adel, die Türkenhilfe und die Sache Luthers 357
2. Der fränkische Adel im Bauernkrieg 371
a) Der fränkische Adel im Bauernkrieg 371
b) Die Verträge über den Ersatz der Schäden des Adels 389
c) Ergebnisse 396
3. Die Verhandlungen über den Ersatz der Schäden aus dem Bauernkrieg, Türkenhilfe und Religion von 1526 bis 1532 398
a) Die Verhandlungen über den Ersatz der Schäden aus dem Bauernkrieg im Hochstift Würzburg im Jahr 1526 398
b) Die Verhandlungen über Religion und Türkenhilfe auf den Landtagen des Jahres 1526 399
c) Fortsetzung der Verhandlungen über den Ersatz der Schäden aus dem Bauernkrieg im Hochstift Würzburg im Jahr 1527 403
d) Die Packschen Händel 405
e) Die fränkische Ritterschaft bewilligt Kaiser Karl einen Reiterdienst 408
f) Der Beitrag des fränkischen Adels zur Türkenabwehr im Jahr 1529 417
g) Der Reiterdienst der fränkischen Ritterschaft von 1532 419
h) Ergebnisse 424
XII. Ungeld, Gravamina und Türkenhilfe von 1528 bis 1546 427
1. Die Verhandlungen über einen Beitrag der Ritterschaft zur Tilgung der markgräflichen Schulden von 1528 bis 1534 427
2. Die Verhandlungen im Hochstift Bamberg über die Gravamina der Ritterschaft von 1534 und einen Beitrag der Ritterschaft zur Türkenhilfe 1537 434
3. Weitere Verhandlungen über einen Beitrag der Ritterschaft zur Tilgung der markgräflichen Schulden im Jahr 1539 438
4. Der Schweinfurter Rittertag von 1539 442
5. Der Beitrag der fränkischen Ritterschaft zur Türkenhilfe in den Jahren 1542 bis 1545 449
6. Ergebnisse 457
XIII. Die fränkische Ritterschaft im Schmalkaldischen Krieg und ihre Haltung zum Augsburger Interim 460
1. Die fränkische Ritterschaft im Schmalkaldischen Krieg 460
2. Die fränkische Ritterschaft auf dem Reichstag von Augsburg 1547/48 und ihre Haltung zum Interim 463
3. Ergebnisse 470
XIV. Der Markgrafenkrieg und seine Folgen 473
1. Die Ritterschaft im Markgrafenkrieg 473

2. Die Verhandlungen über die Schulden aus dem Markgrafenkrieg und die ritterschaftlichen Gravamina von 1555 bis 1562 488
a) Die fränkische Ritterschaft auf dem Reichstag von Augsburg 1555 488
b) Die Verhandlungen über die Schulden aus dem Markgrafenkrieg von 1555 bis 1557 493
c) Die fränkische Ritterschaft bewilligt König Ferdinand eine Türkenhilfe und erhält Mandate zu ihrem Schutz 501
d) Weitere Verhandlungen über die Schulden aus dem Markgrafenkrieg im Jahr 1560 506
e) Der Würzburger Rittertag von 1562 511
f) Ergebnisse 515
3. Die Grumbachschen Händel, die Verhandlungen über einen neuen Vertrag zwischen Bischof und Ritterschaft im Hochstift Würzburg von 1563 bis 1567 und die Türkenhilfen der fränkischen Ritterschaft von 1565 und 1567 517
a) Die Grumbachschen Händel und die Verhandlungen über einen neuen Vertrag zwischen Bischof und Ritterschaft im Hochstift Würzburg von 1563 bis 1565 517
b) Kaiser Maximilian erneuert das Mandat Kaiser Ferdinands vom 26. Juli 1559 und erhält eine Türkenhilfe 530
c) Weitere Verhandlungen über einen Beitrag der Ritterschaft zur Schuldentilgung im Hochstift Würzburg im Jahr 1566 532
d) Die Türkenhilfe der fränkischen Ritterschaft von 1567 und das Ende der Verhandlungen zwischen Bischof Friedrich und der Ritterschaft im Hochstift Würzburg 535
e) Ergebnisse 539
4. Das Ausscheiden der Bamberger Ritterschaft aus dem Verband des Hochstifts von 1570 bis 1588 541
XV. Türkenhilfe und Gravamina, Krise und Verfestigung der reichsritterschaftlichen Organisation von 1571 bis 1590 545
1. Die Haltung der Ritterschaft zu den Maßnahmen des fränkischen Kreises gegen die Getreideteuerung von 1571 bis 1574 545
2. Die Einrichtung des Direktoriums, die Einbeziehung der buchischen Ritterschaft und die Haltung der Reichsritterschaft zur Freistellung auf dem Reichstag von Regensburg 1576 550
3. Die Türkenhilfe, der Streit mit dem Ort Odenwald und die Beschwerden der Ritterschaft von 1577 bis 1581 554
4. Die Ausarbeitung der Ritterratsordnung und die Türkenhilfe von 1582 bis 1590 565
5. Ergebnisse 573

Schlußbetrachtung 576

Anhang:
Die Ordnung der fränkischen Ritterschaft zur Abwehr des Gemeinen Pfennigs, die Beschlüsse des Orts Rhön/Werra zur Abwehr der Reichsanlage und Listen der beteiligten Adeligen 581
1. Die Quelle 581
2. Grundsätze der Edition 582
3. Text 582

Personenverzeichnis 600
Ortsverzeichnis 620
Sachverzeichnis 625
Lebenslauf 633